



Gold- und silberdurchwirkter Panecla  
entstammt dem Zauberreich einer Pariser Werkstatt

Frau zu beleben, die das mit Hilfe künstlerischer Mittel schon in der extravagantesten Weise selber tut, das skeletthafte Aussehen derjenigen zu unterstreichen, deren Stolz ihre ungewöhnliche Magerkeit ist, muß bestimmt eine gefährliche Aufgabe sein. Wehe dem modischen Berater, der die mit Sorgfalt verborgenen Venushüften und nach antikem Muster geformten Brüste durch stoffliche Drapierungen „herausbringt“! Nicht die Personifizierung des wirklichen Wesens wird von ihm verlangt, sondern die des imaginären, nicht die des: „So bist du!“, sondern die des: „So möchtest du sein!“

Und Delaunay ist ein Meister im Lösen solcher Kreuzworträtsel!